

<b>Zeitschrift:</b>	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
<b>Herausgeber:</b>	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
<b>Band:</b>	15 (1899)
<b>Heft:</b>	42
<b>Rubrik:</b>	Aus der Praxis - für die Praxis

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

in Luzern abgeschlossenen Konzessionsvertrag betreffend Ausbeutung des Eisenoxids auf Erzegg bei Melchsee um den Betrag von 10,000 Fr. für die Dauer von fünfzig Jahren.

**Schieferbau.** Fritz Blumer-Wichser, Ernst Blumer und Leonh. Blumer-Blumer, sämliche in Enge, haben unter der Firma Blumer-Wichser & Cie. vorm. schweizerische Schieferbau-Gesellschaft in Enge eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1900 ihren Anfang nimmt. Fritz und Ernst Blumer sind unbeschränkt haftende Gesellschafter, und Leonhard Blumer ist Kommanditär mit dem Betrage von 30,000 Franken. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma F. Blumer vormals schweizerische Schieferbau-Gesellschaft. Natur des Geschäftes: Schieferausbeutung.

Der zehntägige Arbeitstag ist von der Gesellschaft der von Roll'schen Eisenwerke in allen ihren Etablissementen eingeführt worden.

**Folgen der Baukrise im Holzhandel.** Die Stockung im Bauwesen in den Großstädten macht sich auch durch das Sinken der Holzpreise fühlbar. So löste dieser Tage die Gemeinde Klingnau bei Versteigerung von 1800 Kubikmeter Bauholz bei mittlerer Stammstärke von 1,10 m<sup>2</sup> einen Durchschnittspreis von bloß Fr. 24.62 per Kubikmeter.

**Korksteinpflaster.** (Eingesandt.) Wir erlauben uns, Ihre Leser auf das Korksteinpflaster aufmerksam zu machen.

Diese Pflasterungsart, seit mehreren Jahren in Paris, London und Wien praktisch verwertet, hat den Vorzug der Sauberkeit, der Dauerhaftigkeit und der Elastizität. Auf diesem Korkpflaster ist ein Ausgleiten ausgeschlossen. Es ist absolut geruchlos, weil es keine flüssigen Bestandteile aufnimmt; dehnt sich infolge von Temperaturwechsel weder aus, noch zieht es sich zusammen. Es sind diese Eigenschaften, die das Korksteinpflaster unbedingt über alle bekannten Pflasterungsarten stellen, Holzpflasterung inbegriffen.

Die Korksteine werden unter einem Druck von 600 kg per Quadratzentimeter gepreßt; gewöhnlich in den Dimensionen von 220×110×60 mm. Das Versetzen der Steine geht sehr schnell vor sich. Die Steine sind sehr hart und widerstehen einem gewaltigen, direkt auf sie ausgeübten Druck. Sie besitzen dabei eine ziemlich große Elastizität, eine Eigenschaft, die deren Dauerhaftigkeit noch vergrößert. Das Laufen auf Korkpflaster ist ungemein sicher und ohne jedes Geräusch.

Mit prima Portlandzement, als Unterlage, und Erdpech versezt, ist diese Pflasterung sehr hygienisch, da sie keine Feuchtigkeit hinterläßt, weder in den Fugen, noch in den Steinen selbst. In Anbetracht der relativen Wärme der Korksteine ist die Ablösung eine sehr rasche. Da die Steine keine Feuchtigkeit aufnehmen, so werden die Gase, die sich beim Holzpflaster bilden, vermieden. Es ist absolut kein unangenehmer, widerlicher Geruch zu befürchten. Alle diese Eigenschaften empfehlen das Korkpflaster bestens. Es kommt zur Verwendung: bei Stallungen, Korridoren, Festsälen, Büros, Theater- und Kirchenböden. Da ein Ausgleiten ausgeschlossen ist, so wird es verwendet für: Spielplätze, Schulzimmer, Bahnhöfe, Quais, Schiffssverdecke, Schiffsstufen, Straßen, Trottoirs etc. Das Korkpflaster ersetzt in vorzüglicher Weise Linoleum und Lautschuh.

In London ist man mit den gemachten Erfahrungen sehr zufrieden; das Rollen der Wagen ist leicht und ruhig. Man hat konstatiert, daß in einer Straße, die auf die Great-Eastern-Station ausmündet, die Abnutzung in den letzten zwei Jahren nur 3 mm betrug!

Der Preis stellt sich billiger als für Holzpflaster.

Die Steine werden erstellt durch die Société des Lièges agglomérés in Paris und geliefert durch die Firma: Maurice Schmidt jgr. in Olten.

**Holz weniger feuergefährlich als Eisen.** Die Buffalo Forge Co., Amerika baut z. B. eine Fabrik, 200/75 Fuß, sechs Stock hoch, mit einer Tragfähigkeit, daß auf jeder Etage die schwersten Werkzeuge betrieben werden können. Dennoch erhält das Gebäude ein Gerippe aus Holz. Die Company fand, daß Baueisen z. B. zu teuer und so schwer erhältlich sei, daß sie besser nicht so lange warte und entschloß sich, die langsam brennende Holzkonstruktion zu wählen. „American Machinist“.

**Eine merkwürdige Centrifugalpumpe.** Ein Freund, der in Deutschland sich aufhält, schreibt uns: „Ich habe immer angenommen, daß Sie für mechanische Dinge ein weitgehendes Verständnis hätten, glaube aber doch bezweifeln zu dürfen, daß Sie im Stande sind, für eine Centrifugalpumpe die Methode des Betriebes und für die Leistung die richtige Definition zu geben. Wenn Sie noch länger in so unmachter Ignoranz verbleiben sollten, so soll es wenigstens nicht meine Schuld sein. Lesen Sie den inliegenden Ausschnitt aus einem Artikel des „Paris Herald“, der die verschiedensten Species der Automobile behandelt:

„Die Centrifugalpumpe besteht hauptsächlich aus einer Turbine, welche durch ein Schwungrad in Bewegung gesetzt wird. Die Turbine besteht aus einem Loch, worin ein Flügel, der auf der Schwungradaxe gefeilt ist, und demgemäß auch mit dem letzteren sich dreht. Der Flügel ist so eingeteilt, daß kleine gewundene Flächen entstehen. Durch die rasche Drehung wird das Wasser durch eine Röhre zum unteren Teil des Gefrierbehälters hinauf getrieben.“ „American Machinist.“

## Aus der Praxis — Für die Praxis. Frage.

NB. Verkaufs- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen.

921. Wo kann man in der Schweiz Gasolin beziehen?

922. Beabsichtigt eine komplette Dampfwascherei mit Trockenzimmer, Glätterei, Auswindmaschinen neuester Einrichtung zu erstellen. Wer ist Ersteller solcher Anlagen oder wo sind solche im Betrieb zu besichtigen?

923. Wer hätte ältere, aber noch gut erhaltene Aufspannvorrichtungen für Rundholz (Bauholzfärsen) zu verkaufen, oder wer fertigt solche?

924. Wer ist Lieferant von guten Nüddidiamanten zum Schneiden von Rohglas, 5/6 mm dick? Offerten unter Nr. 926 an die Exp.

925. Wer ist Lieferant von schönem Bündnerholz in Meterstücken oder fürzern Blößen, welche sich für Schindeln eignen, gegen bar? Offerten direkt an A. Blöchliger, Dachdeckermeister, Wald (Zg.).

926. Wer liefert Treppengeländer = Verbindungs = Schrauben? Offerten unter Nr. 928 an die Expedition.

927. Wer hat billigst einen alten- oder Kassaschrank zu verkaufen?

928. Wer liefert billigst schöne, 6 mm dicke Lindenbretter?

929. Wer hätte eine schon gebrauchte, noch in gutem Zustande befindliche Holzbrebbank für Schreiner zu verkaufen und zu welchem Preis? Offerten unter Nr. 931 an die Expedition.

930. Wer verkaufst einen halbfertigen und einen einpfertigen Petrolmotor, gebraucht, aber gut erhalten? Offerten an Rob. Hüschi, Eisenhandlung, Genf.

931. Welche Firma liefert Schieferplatten für runde Tischleinlagen, ca. 1 m im Durchmesser, und solche für rechteckige Tische, ca. 0,70 m breit und 1,50—1,70 m lang? Offerten womöglich mit Preisangabe an Theophil. Hinnen, mech. Schreinerei, Zürich V, oder an Aug. Schirch, Zeichenbureau, Zürich I.

932. Wer ist Lieferant von kleineren, leichten Horizontal-Schnellbohrmaschinen? Oder hat jemand eine gebrauchte abzugeben?

933. Wer liefert praktische und solide Bölllampen für Bandsägeblätter, sowie etwa Benzinpumpen?

934. Wer liefert in kürzester Frist 100,000 Stück circa 5 mm breite Unterlagen (sog. Muttern) aus Weißblech? Wer würde ferner eine große Partie stumpfer Drahtstifte, circa 22 mm lang, liefern? Mutter stehen zu Diensten. Offerten mit Preisangabe an Heinrich Huggler-Jäger, Brienz.

**937.** Ein Schweizer-Dorf liegt hart am Fuße des Berges in der Ebene und wünscht schon lange eine rationelle Hauswasserförderung, Hydrantenanlage etc. Wären nun am Berge droben genügende Quellen vorhanden, deren Wasser man in einem Reservoir oberhalb des Dorfes vereinigen könnte, so wäre bald geholfen; dies ist aber leider nicht der Fall; die Quellen liegen ganz am Fuße des Berges und haben keinen Druck für Hausleitungen. Etwa 1 Kilometer vom Bergfuß in der Thalebene draufwärts führt ein Kanal thalabwärts, der ganz vorzügliches Trinkwasser resp. durch Stoffsichten filtriertes reines Grundwasser enthält, das auch im tiefsten Winter kein Eis ansetzt. Der Querschnitt dieser Wassermenge im Kanal bildet bei niedrigstem Wasserstande ein symmetrisches Trapez, dessen obere Parallele (also die Oberfläche des Wassers) 9,4 m, die untere Parallele (also die Kanalhöhe) 8 m, die Höhe (der Abstand der beiden Parallelen, also die Wassertiefe) 0,7 m beträgt. Die Schnelligkeit des Wasserlaufs beträgt per Minute 66,3 m, also per Sekunde 1,105 m, somit liefert der Kanal bei kleinstem Wasserstande 6730 Sekundenliter. Durch Schwelleinlagen an 2-3 Punkten könnte diese Kraft leicht verdoppelt resp. verdreifacht werden. Wie viel Pferdekräfte würden bei nur einer, wie viele bei 2-3 Anlagen erhalten? Könnte nun diese Wasserkraft durch ingenieure technische Vorkehrungen (hydraulische Bidder, Turbine mit Pumpwerk etc.) benutzt werden, um einen Teil dieses Kanalwassers in ein in gewisser Höhe zu erstellendes Reservoir zu pumpen resp. hinaufzudrücken? Wie hoch oben am Berge dürfte das Reservoir angelegt werden? Welche größten Dimensionen dürfte letzteres erhalten? Könnte vom Reservoir aus neben der Trink- und Brauchwasserförderung (ca. 80 Familien) und Hydrantenanlage mit dieser Kraft vielleicht noch ein Elektrizitätswerk betrieben werden? Wie hoch würden sich wohl die Errichtungskosten der Wasserwerk-anlage ungefähr stellen?

**938.** Wer liefert Acetylengas-Glättetischen?

**939.** Wer hätte eine ältere, jedoch gute Kopierpresse und eine kleinere Hobelbank und zu welchem Preise zu verkaufen? Offerten unter Nr. 939 an die Expedition.

**940.** Wer liefert Kautschukringe für Bandsägerollen?

**941.** Wer liefert Maschinen zum Scheeren der Pferde, mit Kurbel, zum Drehen eingerichtet?

**942.** Wer liefert 6 cm dicke, schöne, braune Nussbaumstamm-bretter, luftgetrocknet, geeignet für Kehlstäbe? Offerten an J. Karl v. Euv, Fournier- und Kehlstäbesfabrikant in Brünnen.

**943.** Wer ist Fabrikant von kleinen Zimmerventilatoren (Windflügeln), welche mit einem Uhrwerk betrieben werden und mit denen man im Stande wäre, die warme Luft durch Röhren von einem Zimmer in das andere zu befördern?

**944.** Ist es möglich, mit einer Flügelpumpe aus einem Sod-brunnen, welcher 24 Meter tief ist, das Wasser zu heben und die Pumpe circa 20 Meter vom Sod entfernt anzubringen? Wie groß soll die Pumpe sein, oder sind vielleicht Pumpen erhältlich, welche noch besser sind und mehr leisten?

**945.** Wer hätte einen Hobelmesserschleifapparat für Abricht-hobelmaschinen zu verkaufen?

**946.** Welches wäre unter folgenden Verhältnissen vorteilhafter, ein Wasserrad oder eine Turbine? Es ist ein Sammler mit circa 200-250 m<sup>3</sup> Inhalt, Zufluss 30-80 Sekundenliter, Gefälle ca. 12 m. Vom Sammler geht eine Rohrleitung von 30 em Lichtheite 150 m lang, 213 aus Eisenern, 113 aus Cementrohren bestehend, zur Arbeits-stelle. Wie viele Pferdekräfte würde man erhalten mit einem Was-serrad und wie viel mit einer Turbine? Für züberläufige Auskunft verbindlichstens Danf. Eventuell wäre geneigt, mit einem soliden Geschäft in Unterhandlung zu treten.

**947.** Ist es möglich, auf elektrischem Wege Gips zu fabrizieren und wie viel Pferdekräfte elektrische Kraft würden erforderlich sein, um 500 m<sup>3</sup> Gipssteine zu brennen per Tag?

**948.** Wer gibt mir billige Bezugssquellen an von den ver-schiedenen Baumaterialien (mit Preiscurant), z. B. von Hourdis, Normal-, Loch- und Blendsteinen, Ziegeln etc., in Wagenladungen?

**949.** Wer würde eine Fraise mit hölzernem Gestell für Hand-betrieb (bis auf 6 cm zu schneiden) liefern?

**950.** Wer hätte eine noch gute Duplex-Dampfpumpe für 300 bis 400 Minutenliter Leistung zu verkaufen? Offerten unter Nr. 950 mit näheren Angaben und Preis an die Expedition.

**951.** Welcher Fachmann würde mir gütigst Auskunft erteilen, welche Trockneanlagen für Holz am vorteilhaftesten sind, und wer erstellt solche? Abdampf einer Maschine oder auch direkter Dampf vom Kessel wäre vorrätig. Auskünfte unter Nr. 951 befördert die Expedition.

**952.** Wer liefert für Wiederverkauf billigst Patent-Holzsärauben mit scharig abgerätschten flachen Köpfen?

**953.** Wer liefert Ahornbretter, 55 mm dick, oder Stangen aus Ahornholz, 70 cm lang und 55/55 mm dick, grün oder trocken?

**954.** Welche Firma liefert Handpreshmaschinen zur Anfertigung von Briquettes aus Sägespänen und zu welchem Preise? Offerten unter Nr. 954 an die Expedition.

**955.** Wer hätte einen gebrauchten, kleinen Kassaschrank abzu-geben? Offerten unter Nr. 955 an die Expedition.

**956.** Wer hätte eine gebrauchte, guterhaltene Cementsteinpresse

für Maschinenbetrieb zu verkaufen? Offerten mit Angabe des Systems unter Nr. 956 an die Expedition.

**957.** Wer hat schönes, schwarzes Ebenholz in Stämmen billigt zu verkaufen?

**958.** Wer hätte circa 120 m ältere, jedoch noch guterhaltene Wasserleitungsrohre von 25-30 em Lichtheite oder wer liefert neue für ein Gefäß von 10 m? Offerten an die Expedition unter Nr. 958.

**959.** Wer liefert oder fabriziert die neuen Acethylenbrenner „Nubis“, + Pat. 17,874?

**960.** Wer liefert ganz dünne Messing- oder Kupferröhrchen, sog. hohlen Draht?

**961.** Wer liefert Steinmühlen und Säcke? Offerten unter Nr. 961 an die Expedition.

**962.** Wo sind die richtigen Salamander-Defen, französisches System, zu beziehen? Offerten unter Nr. 962 an die Expedition.

**963.** Welches Geschäft in der Schweiz erstellt, liefert oder ver-mittelt große und kleine Aquarien für Ausstellungen? Ausführliche Offerten über Preise, Größen etc. unter Nr. 963 an die Expedition.

### Antworten.

Auf Frage 794. Bei Zusendung von Skizze und näheren An-gaben kann Ihnen vielleicht die Firma M. O. Rückhaeberle, Basel, in Alleinbetretung der lgl. Hüttewerke Wasseralfingen günstige An-gebote machen.

Auf Frage 866. Einen Elektromotor, 1½ HP bei 100 Volts Spannung, hat zu verkaufen Fabrik für elektrische Heiz- und Koch-apparate vorm. Grimm u. Cie., Wädenswil.

Auf Frage 867. Offerte von Hrn. A. Theiler, Brunnen, geht Ihnen direkt zu.

Auf Frage 875. Aug. Herzog, mech. Modellschreinerei, Fruth-weilen (Thurgau), liefert fragliche Modelle in solidester, genauer Aus-führung.

Auf Frage 875. Ich liefere seit Jahren Maschinen und Formen zur Herstellung von Kunstoffsteinen und wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. W. L. Belten, Stuttgart, Müllerei-Maschinen-fabrik.

Auf Frage 878. Ich führe seit Jahren derartige Ofenanlagen für Fabriken, die von mir erbaut wurden, aus und wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. W. L. Belten, Stuttgart.

Auf Frage 882. Wenden Sie sich an Caspar Stadlin, Schul-bankfabrikation, Baarerstrasse, Zug.

Auf Frage 885. Genaues Teilen und Schränen von Band-sägeblättern besorgt bestens die mech. Möbeldrechserei Chr. Ruthiger in Zug.

Auf Frage 886. Würde Ihnen die altrenommierte Schloß- und Beschlägefahrt D. La Porte in Barmen anraten, deren reich-haltige Cataloge ich Ihnen unter Vergütung des Portos gerne ein-sende. A. Schirich, Zürich I.

Auf Frage 888. Mit verschiedenen Vorlagebüchern (gebraucht) für Schlosserarbeiten könnte Ihnen dienen Hans Stielberger, Ingr., Basel.

Auf Frage 888. Einfache und reichere Entwürfe für Geländer, Balkone, Einfriedungen und sonstige Kunftsenschlosserarbeiten sind in folgenden Schlosserfahrt vorhanden: Kopp, Einfache Kunftsenschlosserei; Böttger, Der Schlosser; Gräf, Arbeiten des Schlossers; Brauth, Schlosser der Neuzeit; Ritter, Kunftschniebearbeit; Lüdike, Der Schlosser. Dieselben versendet gegen Nachnahme das Kunstmalerliche Atelier von A. Schirich, Zürich I.

Auf Frage 892. Vorsprünglich arbeitende Acetylen-Apparate liefern und wünschen mit Fragesteller in Verbindung zu treten R. Müller u. Santini, mech. Werkstätte, Schaffhausen.

Auf Frage 892. Liefere Acetylengas-Apparate „Helios“ in ausgezeichneten Konstruktion und tadellose Ausführung mit Gas-reiniger und Druckregulator. Können im Betrieb besichtigt werden. Ludwig Bökel, Zürich, Seebahnstraße 128.

Auf Frage 892. Société „l'Acétylène Porrentruy“ Pruntrut, Arn. Graf, Installateur, Basel, Jurastrasse 4.

Auf Frage 892. Prima Acetylenanlagen, sachgemäße Kon-struktion und sorgfältigste Ausführung, liefert als Spezialität W. Stricker, Bütschwil.

Auf Frage 892. Teile Ihnen mit, daß ich fragliche Apparate mit Garantie erfülle. Haury-Tücher, Mechaniker, Seengen (Aargau).

Auf Frage 892. Für die Lieferung von Acetylen-Apparaten ist die Firma Schaedeli u. Thilo, Bäckerstrasse Nr. 60, Zürich III, zu empfehlen. Von ihrem sehr einfachen System sind in der Schweiz allein schon über 200 Stück im Gebrauch.

Auf Frage 892. Als Ersteller der Acetylenzentrale Dielsdorf wünscht mit Fragesteller in Unterhandlung zu treten Rudolf Maag, Dielsdorf.

Auf Frage 892. Wenden Sie sich an H. Imgrüth, Laupen (Bern), welcher beste Acetylen-Apparate liefert und ganze Installationen gewissenhaft und mit der weitestgehenden Garantie übernimmt.

Auf Frage 892. Bis dato die bestbewährten Acetylenapparate liefert und montiert M. Henggeler, Schlosser, Cham (Zug). Dieser Apparat arbeitet automatisch und ist absolut gefahrlos, das Calcium-Carbid fällt direkt ins Wasser. Möchte gerne mit Fragesteller in Korrespondenz treten.

Auf Frage 892. Acetylenapparate, höchst prämiert, einfach und gefahrlos, sowie prima Carbide und alle Armaturen zur Acetylen-Einrichtung liefert prompt Hr. Lienhard, Konradstr. 12, Zürich III.

Auf Frage 892. Die Metallwarenfabrik H. Vogt-Gut, Arbon, hat schon über 130 Anlagen bis 500 Flammen erstellt und können Tropf- und Einwurf-Apparate dort besichtigt werden.

Auf Frage 893. Firmaschilder in Messing und Bronze fabrizieren Paravicini u. Walzner, Basel.

Auf Frage 893. Firmaschilder in Messing, Zink usw. fabrizieren als Spezialität Jöbo u. Stoek, Firmenschilderfabrik in Beven.

Auf Frage 893. Firmaschilder jeder Art liefern A. Frei u. Leuthold, Zeughausstraße 43, Zürich III, und wünscht die Firma mit Fragesteller gerne in Unterhandlung zu treten.

Auf Frage 898. Unterzeichneter hat eine noch gute Stanze mit 15 cm Ausladung zu verkaufen und wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. G. Leberer, Töss.

Auf Frage 900. Ich könnte eine komplette Bernicklerei wegen Nichtgebrauch billig abgeben und wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. G. Leberer, Töss.

Auf Frage 901. Bei der heutigen ungemein großen Massenfabrikation der Flügelpumpen stellt sich die Reparatur derselben oft teurer als neue Pumpen, insbesondere wenn man den Erlös für das alte Metall in Abzug bringt. Armaturenfabrik Zürich.

Auf Frage 902. Coatsbrechmaschinen und Coatsziebe für Kraftbetrieb liefert A. Aeschlimann, Maschinenfabrik, Thun.

Auf Frage 902. Wenden Sie sich an Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 903. Wenden Sie sich an Aeschlimann, Schiffslände, Zürich I.

Auf Frage 904. Bin Lieferant von 20—30 mm Brettern und wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Jos. Schuler, Säge und Holzhandlung, Altishof b. Einsiedeln.

Auf Frage 904. Wenden Sie sich gest. an G. Hechelmann-Baumann, Holzhandlung in Flawil.

Auf Frage 904. 20 bis 30 mm dicke Bretter liefert Station Sirnach verladen G. Thalmann, Holzhandlung, Gupfen b. Sirnach (Thurgau). Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage 905. Als Vertreter bewährter Fabriken des In- und Auslandes liefere ich eiserne und hölzerne Rollladen, Roll- und Zugjalouisen aller gebräuchlichen Systeme, Jalouzieladen mit beweglichen und festen Brettern, Nördlicher Holzrouleau und deutsche Holzdrähtstoren, überhaupt alles, was zum Schutz gegen Regen und Sonne dient. Ferner liefere fix und fertig beschlagene, einmal angeschliffene und verglaste Fenster zu Original-Fabrikpreisen. R. Häusler, Bautechniker, Bern.

Auf Frage 905. Rob. Kost, Höschgasse 45, Zürich V, wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten.

Auf Frage 906. Wenden Sie sich an Fritz Marti, Winterthur.

Auf Fragen 907 und 908. Wenden Sie sich an Gebr. Knecht, Spezialfabrik für Holzbearbeitungsmaschinen in Zürich I.

Auf Frage 908. Unterzeichneter kann eine Transmissionswelle von 3,72 m Länge, 35 mm Durchmesser und folgende Rollen abgeben:

1 Rolle	285	mm Durchmesser,	70	mm breit,	35	mm Bohrung
1 "	287	"	70	"	35	"
1 "	515	"	60	"	35	"
1 "	215	"	150	"	35	"
1 Seilrolle	330	"	"	"	35	"

ebenso diverse Lager." G. Leberer, Töss.

Auf Frage 909. Kehleisten für Möbel und Bauarbeiten bezieht man am vorteilhaftesten direkt aus der Kehleistenfabrik Wülfingen. Preiscurrents zu Diensten.

Auf Frage 910. Es existieren über Wagenbau 3 verschiedene Handbücher: Rauti, Wagenbau, mit reichhaltigen Illustrationen, vom einfachsten bis zum elegantesten, ebenso Rauti, Stellmacher, ferner Reitschi, Der Wagenfests, nur mit Text. Dieselben sind nebstbei auch für Schmiede passend. Diese, sowie auch praktische Werke für andere Berufszweige versendet gegen Nachnahme das Kunstgewerbliche Atelier von A. Schirch, Zürich.

Auf Frage 912. Wenden Sie sich gest. an F. Weizner, Zürich, dem Spezial-Ingenieur für moderne Fabrikeinrichtungen. Sie erhalten dabeißt die Adressen der im Jahre 1899 erstellten und im Betrieb befindlichen Dampftrockanstanstalten.

Auf Frage 912. F. Luz, Löwenstraße 56, Zürich, liefert solche Einrichtung und belieben Sie Ihre Adresse anzugeben.

Auf Frage 912. Wenn Sie die nötigen Anhaltspunkte, wie verlangte Leistung usw., aufgeben wollen, so wird Fritz Marti in Winterthur Ihnen gerne mit Kostenanschlag für die komplett Anlage dienen.

Auf Frage 912. Bin Ersteller von kompletten Wäscherei-Einrichtungen nach neuesten bewährten Systemen. Offerten und Zeichnungen stehen dem Fragesteller zu Diensten von G. Leberer, Töss.

Auf Frage 919. Wenden Sie sich an Gebr. Knecht, Maschinenfabrik, Zürich I, welche sämtliche Holzbearbeitungsmaschinen als einzige und ausschließliche Spezialität bauen.

Auf Frage 921. Fritz Marti, Winterthur, liefert solche Augeln als Spezialität. Verlangen Sie Offerte unter Angabe Ihres speziellierten Bedarfes.

Auf Frage 921. Wenden Sie sich an die Firma C. Kärcher u. Cie., Zürich.

Auf Frage 921 Gebr. Rüegg, Schwalbefahrradwerke, Niedikon-Uster, liefern solche Augeln in Ia Qualität zu billigsten Preisen.

Auf Frage 922. Wir stehen mit Offerten und jedwelcher Auskunft gerne bereit. Edouard Dubied & Cie., Fabrique de Machines à Tricoter, Courtelet.

Auf Frage 922. Bin im Besitz einer ganz neuen amerikanischen Bambusdruckmaschine, erstes Fabrikat. Wegen Familienverhältnisse haben wir keine Verwendung hierfür und können solche um billigen Preis abgeben. Fragliche Maschine ist dreimal viermal gebraucht worden, also ganz neu. Wünsche mit Fragesteller in nähere Verbindung zu treten. Umgehende Antwort erwünscht. G. Strebel, Holzhandlung, Wellingen.

Auf Frage 923. Wenden Sie sich an Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 923. Maschinen für Hand- und Kraftbetrieb für Cementfatziegel liefert A. Aeschlimann, Maschinenfabrik, Thun.

Auf Frage 924. Wenden Sie sich an die mech. Werkstätte G. R. Stapfer, Horgen.

## Submissions-Anzeiger.

**Neubau der evangel. Kirche Gohau (St. Gallen).** Die **Schreiner-, Glaser-, Gipser- und Malerarbeiten.** Pläne und Bedingungen liegen bei Pleghard u. Häfeli, Architekten, Zürich, welche auch nähere Auskunft erteilen und bei welchen Offertenformulare bezogen werden können, zur Einsicht auf. Die Pläne können ferner im evangelischen Schulhaus Gohau eingesehen werden. Offerten sind bis den 17. Januar schriftlich einzureichen an Pleghard u. Häfeli, Architekten in Zürich.

**Schulhaus-Umbau Schwamendingen.** Die **Wanderr-, Zimmer-, Schreiner-, Schlosser-, Glaser- und Malerarbeiten** für den Umbau und die Reparatur des Schulhauses, sowie die Erstellung eines Turngeräteschopfes mit Abtritts- und Pissoir-Anbaute. Eingaben mit der Uppschrift "Schulhaus-Umbau" sind verschlossen bis den 14. Januar an die Schulverwaltung einzureichen, wo Pläne, Bauvorschriften und Baubedingungen zur Einsicht ausliegen.

**Friedhof-Erweiterung in Goldach.** Der Gemeinderat von Goldach ist im Halle, behufs Erweiterung des Friedhofes die Erstellung der **Umfassungsmauern** (in Cement und Granit), des **Eisengeländers** nebst Portal auf dem Konkurrenzwege zu vergeben. Die Pläne liegen bei Herrn Gemeinderat Stürm, Zimmermeister in Unter-Goldach, zur Einsicht auf. Die schriftlich zu machenden Erstellungsofferten sind mit Angabe der beanspruchten Erstellungsfrist bis Ende Januar dem Gemeindamt Goldach einzugeben.

**Rathaus-Umbau Basel.** Die Lieferung der **Balkeneisen** ist zu vergeben. Vorschriften z. im Baubureau, Martinskirchplatz 5, einzusehen. Eingabetermine: Mittwoch den 17. Januar, nachmittags 2 Uhr, an das Sekretariat des Baudepartements.

**Basler Straßenbahnen.** Lieferung eines neuen **Montagewagens**, ganz gleich ausgeführt wie der zur Zeit im Betrieb befindliche. Näheres auf dem Verwaltungsbureau zu erfragen. Eingaben mit Mitteilung des Liefertermins sind bis zum 13. Januar der Verwaltung der kantonalen Straßenbahnen einzufinden.

**Die Ortsgemeinde Frauenfeld** beabsichtigt, die Nachführungs- und technischen Arbeiten (Tiefbau inbegrieffen) einem **Konkordatsgeometer** zu übertragen. Das Pflichtenheft kann bei Herrn Ortsvorsteher Rugg eingesehen werden. Zeugnisse über bisherige Berufstätigkeit erforderlich. Anmelldungstermin bis 20. Februar 1900 an den Ortsverwaltungsrat Frauenfeld.

**Abförderungshaus Wattwil.** **Terrazzo- und Parquetböden, Maler-, Verputz-, Schlosser-, Schreiner- und Glaserarbeiten** für das Abförderungshaus und Desinfektionsgebäude. Näheres bei G. Scherer z. Hörnli, Wattwil.

**Schulhausbau Arbon.** 1. **Wasserversorgung** und sanitäre Einrichtungen; 2. **Bodenbeläge** in Terrazzo oder Plättchen; 3. **Fließrohre** in Holz oder Stoff; 4. **Elektrische Lüftungsanrichtung**; 5. **Tapetier-Arbeiten**. Pläne, Voransätze und Bedingungen sind bei Herrn O. Henning in Arbon und auf dem Bureau der Bauleitung, W. Heene, Architekt in St. Gallen, angelegt. Verschlossene Offerten sind bis Donnerstag den 18. Januar, abends 6 Uhr, an Herrn O. Henning in Arbon einzureichen.

**Waldvermessungen.** Das Forstinspektorat Graubünden eröffnet Konkurrenz über instruktionsgemäße Durchführung der Waldvermessung ländl. Gemeinden Jenaz, Täderis, Haldenstein, Maladers, Langwies, Arosa, Churwalden (rechte Thalseite), Davos-Montafon, Wiesen, Arezen, Scuol, Präz und Landschaft Rheinwald; ferner werden Offerten entgegen genommen für die Gemeindenaldungen: Luzein, Schiersch, Braden, Matix, Landschaft Davos, Kästris, Sarn (Heimdalungen), Rufenen, Hinterhein, Almens, Savognino und Tinzen. Offerten per ha, alles inbegrieffen (exklusive Aushauen der Grenzlinien), nebst Angabe verbindlicher Termine für Ausführung, sind einzureichen für einzelne oder mehr Gemeinden bis Ende Februar 1900 an das Kantonsforstinspektorat.

**Dachdeckerarbeiten.** Die accordweise Übernahme des ordentlichen Dachunterhaltes inklusive Lieferung von sämtlichen hierzu erforderlichen Materialien, sowie alle Nebenleistungen, als **Schne-**